

Stadt-Theater.

Heute, Sonnabend, den 22sten März, 1823.

Zum Benefiz des Herrn Jacobi:

M O S E S

Schauspiel in fünf Aufzügen, von Klingemann.
Die Chöre sind von C. D. Stegmann componirt.

Personen:

Cesoftris, der Große, König (Pharao) von Egypten	Herr Kühne.
Thermutis, seine Schwester	Mad. Marschall.
Pherun, sein Sohn	Dem. Nanette Steiger.
Jambres, Oberpriester der Isis und Osiris	Herr Liebenstein.
Jannes, Priester des Apis	Herr Weiß.
Emendis, ägyptischer Hauptmann der Calasyrer	Herr Lebrün.
Moses	Herr Jacobi.
Zipora, sein Weib	Dem. Antonie Steiger.
Jethro, ihr Vater	Herr Schrader.
Aron, Moses Bruder	Herr Schäfer.
Miriam, Moses Schwester	Dem. Schneider.
Josua, ein junger Ebräer	Herr A. Herzfeld.
Hebron,	Herr Lichtenheld.
Zohar,	Herr Hollmann, d. d.
Merari,	Herr Hollmann, d. j.
Korah,	Herr Gloy.
Sabbaccon, ein gefangner König	Herr Mädcl.
Meris, Dienerin der Thermutis	Mad. Lichtenheld.
Ein Priesterknabe von Cesoftris Bedienung	Gustav Treumann.
Ein ägyptischer Hauptmann	Herr Haase.
Ein Priester	Herr Mentischel.
Egyptische Frohne.	
Israeliten von allen Stämmen.	
Egyptische Priester.	
Krieger.	
Königliche Weiber.	
Königliche Leibwache.	
Gefangene Könige.	
Volk.	

Erster Rang, 2 Mark 4 Schill. Zweyter Rang, 1 Mark 12 Schill.
Parterre, 1 Mark 4 Schill. Gallerie, 8 Schill.

Logen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe Vormittags von 10 bis 1 Uhr zu bestellen.
Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es geldset wird; so auch die Contremarque.
Der Ordnung wegen ist der Zutritt aufs Theater weder bey den Proben noch unter der Vorstellung gestattet.

Der Anfang ist um halb sieben Uhr.